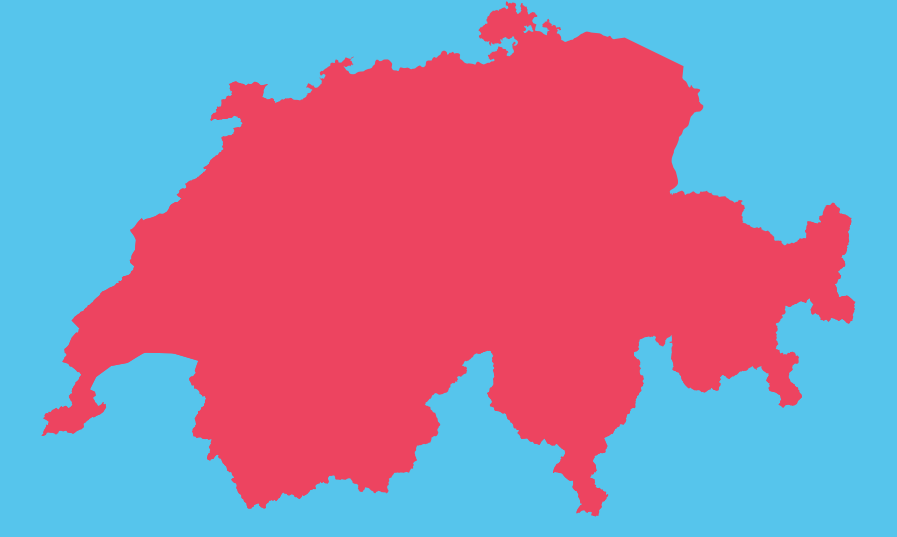


hack an app – Informatik-Projektwochen für Kinder



Tanja Beeler, Master of Arts, ti&m AG

Ziel des Projekts

11- bis 14-jährige Kinder mit hack an app für die IT begeistern. Damit leisten wir einen nachhaltigen Beitrag zur IT-Nachwuchsförderung und wirken dem Fachkräftemangel entgegen.

Inhalt des Projekts und Änderungen im Spezialfall 2020

Innerhalb von vier Tagen können die Kinder gemeinsam mit Software-Entwicklern der ti&m eine eigene App entwickeln. Aufgrund von Covid-19 konnten die Kurse nicht wie geplant vor Ort in den Schulen stattfinden. Das Programm haben wir deshalb abgeändert – jetzt kann es komplett digital innerhalb von zwei Tagen durchgeführt werden.



Unsere Kursleiter in Action



Die App als Skizze und auf dem Smartphone

Ein paar Zahlen

2020 konnten im Rahmen von MINT diese digitalen Kurse angeboten werden:

- 1 x Schule in Zürich
- 1 x Kooperation mit ETH Alumni
- 1 x Kooperation mit FHNW
- 1 x Schule in Langenthal, Rahmen Digitaltag

Dadurch konnten 68 Kinder profitieren.

Learnings

Kürzerer Kurs, um die Kinder nicht zu lange an den Laptop zu fesseln. Video-Erklärungen für weniger Frontalunterricht und mehr Eigeninitiative.

Ausblick

2021 sind zwei weitere Kurse an Schulen im Rahmen von MINT geplant.

Die digitale und die physische Variante werden parallel weiter geführt. Weitere spannende Themen sind geplant im Programm zu verankern, beispielsweise Machine Learning mit Scratch.



Hack an app aus dem Home-Office

